

## Release Notes

# GS1 Germany GDSN-Zielmarktprofil FMCG – Fast Moving Consumer Goods

Release Notes November 2024 V4, 16.11.2024  
basierend auf GDSN BMS 3.1.29 und  
GPC-Standard Mai 2024

*Version 4, September 2024*

---

### **Hinweis:**

**Die in diesem Dokument aufgeführten Änderungen wurden von der Fachgruppe GDSN für den deutschen Zielmarkt abgestimmt und freigegeben. Die technische Umsetzung obliegt den jeweiligen GDSN-Datenpools.**

## Dokumenteninformation

Titel des Dokuments	Release Notes GS1 Germany GDSN Zielmarktprofil FMCG – Fast Moving Consumer Goods
Beschreibung des Dokuments	Die Dokumentation enthält eine Zusammenfassung der neuesten Anpassungen und Verbesserungen des GS1 Germany GDSN Zielmarktprofils FMCG.
Version	V4

## Mitwirkende

Name	Organisation
Nirusa Naguleswaran	GS1 Germany
Wladislaw Chudinovskykh	GS1 Germany

## Änderungshistorie

Version	Änderungsdatum	Geändert von	Zusammenfassung der Änderung
V2	30.10.2024	Nirusa Naguleswaran	<ul style="list-style-type: none"> <li>Fehlerkorrektur in der Dokumentation am Attribut „Maximale Abgabemenge an den Konsumenten [M599]. Die Set-Anweisung wurde ergänzt.</li> <li>Die Beschreibungen einiger Codes der Codeliste LocalPackagingMarkedLabelAccreditationCode wurden gekürzt. Betroffen sind die Codes der Zielmarktanforderung – 04 in Kapitel <a href="#">3.2 Codelisten</a>.</li> <li>Veraltete Kommentare wurden für die Codes „1“ &amp; „2“ der Codeliste OrganicTradeItemCode entfernt.</li> <li>Ergänzung der Release Notes in Kapitel <a href="#">3.5 GPC-Version</a> um folgende wichtige Information:   <b><u>Wichtige Information zu den Auswirkungen des GPC-Standards vom Mai 2024:</u></b>   Mit dem BMS Release 3.1.29 wird GS1.org alle nicht mehr gültigen GPCs sowie die dazugehörigen registrierten GTINs (GLN, GTIN, TM, GPC) aus der Global Registry entfernen. Dies betrifft ausschließlich die GPCs, die gemäß dem GPC-Standard vom Mai 2024 gelöscht wurden.   Für Sie als Dateneinsteller bedeutet dies, dass die betroffenen GTINs nicht mehr in der Global Registry von GS1.org registriert sind. Neue Subscriptions werden diese GTINs daher nicht mehr finden.   Es ist daher dringend erforderlich, dass Sie Ihre Daten entweder vor dem Release – sofern die Ersatz-GPCs bereits definiert sind – oder nach dem Release – wenn die Ersatz-GPCs erst mit dem Release verfügbar werden – aktualisieren.   Eine Liste der gelöschten GPC Bricks finden Sie über den GPC-Browser auf gs1.org (<a href="#">GPC Browser   GS1</a>). Zusätzlich ist die Datei im Release-Ordner des November-Releases verfügbar (Delta - GPC as of May 2024 (Translation in progress) 20240603 v 20231128 DE).   Auch die GPC Matrix im Validation-Dokument (Reiter pov_gpc_conditions) wurde entsprechend aktualisiert. Es wurden für viele der Validierungsregeln die relevanten GPCs angepasst.</li> </ul>
V3	07.11.2024	Nirusa Naguleswaran	<ul style="list-style-type: none"> <li>In Kapitel <a href="#">3.3 Validierungsregeln</a> wurden zwei der Validierungsregeln jeweils mit den entsprechenden IDs versehen.</li> </ul>
V4	12.11.2024	Nirusa Naguleswaran	<ul style="list-style-type: none"> <li>Fehlerkorrektur in der Datei POV Validierungsregeln – Tabellenblatt pov_gpc_conditions. Die Errors im header 39 (Geburtsort / Sprache) wurden korrigiert.</li> </ul>

## Haftungsfreistellung

GS1® bemüht sich in ihrer Intellectual Property Policy, Unsicherheiten zu vermeiden, indem die Teilnehmenden in den Arbeitsgruppen, die diesen Standard, die Allgemeinen GS1 Spezifikationen, entwickeln, sich verpflichten, allen GS1 Teilnehmern eine kostenfreie Lizenz zu gewähren oder eine FRAND Lizenz. Darüber hinaus wird darauf hingewiesen, dass die Umsetzung eines oder mehrerer Wesensmerkmale eines Standards ein Patent oder ein anderes geistiges Eigentumsrecht berühren kann. Solche Patente oder geistigen Eigentumsrechte sind nicht Teil der Lizenzverpflichtung von GS1. Die Vereinbarung, eine Lizenz, die der GS1 IP Policy unterliegt, zu erteilen, betrifft nicht geistige Eigentumsrechte und Ansprüche von Dritten, die nicht in den Arbeitsgruppen mitgearbeitet haben.

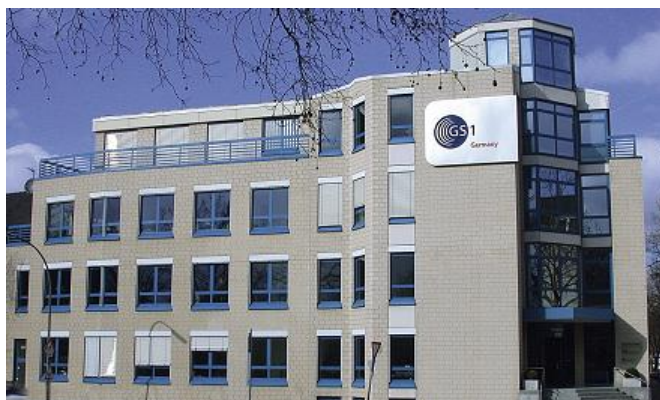
Bei der Erstellung dieser Dokumente und der darin enthaltenen GS1 Standards wurde die größtmögliche Sorgfalt angewandt. GS1, GS1 Germany und alle Dritten, die an der Erarbeitung dieses Dokuments beteiligt waren, halten hierdurch fest, dass sie keinerlei Gewährleistung im Zusammenhang mit diesem Dokument und keinerlei Haftung für irgendeinen Schaden Dritter, einschließlich direkter und indirekter Schäden sowie entgangenen Gewinn im Zusammenhang mit der Nutzung dieser Standards übernehmen.

Dieses Dokument kann jederzeit abgeändert werden oder an neue Entwicklungen angepasst werden. Die in diesem Dokument dargestellten Standards können jederzeit neuen Anforderungen – insbesondere gesetzlichen Anforderungen – angepasst werden. Dieses Dokument kann geschützte Markenzeichen oder Logos enthalten, die Dritte nicht ohne Erlaubnis der/des Rechteinhaber:in reproduzieren dürfen.

## GS1 Germany GmbH

Es begann mit einem einfachen Beep.

1974 wurde in einem Supermarkt zum ersten Mal ein Barcode gescannt. Dies war der Beginn des automatisierten Kassierens – und der Anfang der Erfolgsgeschichte von GS1. Der maschinenlesbare GS1 Barcode mit der enthaltenen GTIN ist mittlerweile der universelle Standard im globalen Warenaustausch und wird sechs Milliarden Mal täglich auf Produkten gescannt. Die Standards von GS1 sind die globale Sprache für effiziente und sichere Geschäftsprozesse, die über Unternehmensgrenzen und Kontinente hinweg Gültigkeit hat. Als Teil eines weltweiten Netzwerks entwickeln wir mit unseren Kunden und Partnern gemeinsam marktgerechte und zukunftsorientierte Lösungen, die auf ihren Unternehmenserfolg unmittelbar einzahlen. Zwei Millionen Unternehmen aus über 20 Branchen weltweit nutzen heute diese Sprache, um Produkte, Standorte und Assets eindeutig zu identifizieren, um relevante Daten zu erfassen und um diese mit Geschäftspartnern in den Wertschöpfungsnetzwerken zu teilen. GS1 – The Global Language of Business.



# Inhaltsverzeichnis

<b>1</b>	<b>Einleitung .....</b>	<b>7</b>
1.1	Release Planung .....	7
1.2	Dokumentation .....	8
<b>2</b>	<b>BMS Release Informationen.....</b>	<b>9</b>
2.1	Übersicht BMS Release .....	9
2.2	Allgemeine BMS-Änderungen .....	9
2.3	Auswirkungen auf das GS1 Germany GDSN-Zielmarktprofil FMCG .....	10
<b>3</b>	<b>Änderungen im GS1 Germany GDSN-Zielmarktprofil FMCG .....</b>	<b>11</b>
3.1	Attribute .....	11
3.2	Codelisten .....	14
	Zusätzliche Akkreditierungslabel auf der Verpackung: Code [M310].....	14
3.3	Validierungsregeln.....	16
3.4	Migration .....	18
	3.4.1 Ökologisches Produkt .....	18
	3.4.2 Recyclingcodes .....	18
3.5	GPC-Version .....	19
<b>4</b>	<b>Update Fachpublikationen .....</b>	<b>20</b>
	<b>Impressum.....</b>	<b>21</b>

# 1 Einleitung

Die Dokumentation des GS1 Germany GDSN Zielmarktprofils FMCG wird alljährlich in vier Aktualisierungszyklen überarbeitet und publiziert.

In Abschnitt [1.1 Release Planung 2024](#) wird eine detaillierte Übersicht der Release Planung für das aktuelle Jahr präsentiert.

Es werden sowohl Release Termine des GS1 Business Message Standards (BMS) als auch entsprechende Termine hinsichtlich der Zielmarktanforderungen an das deutsche Zielmarktprofil FMCG aufgeführt. Der BMS GoLive-Termin fungiert hierbei als Richtwert und Orientierungspunkt für die Planung der Release Termine im Rahmen des GS1 Germany GDSN Zielmarktprofils FMCG in den kommenden Perioden.

Die von den Änderungen betroffenen Dokumentationen sind in Abschnitt [1.2 Dokumentation](#) aufgeführt.

## 1.1 Release Planung

### **Hinweis zum Februar 2025 Release (BMS 3.1.30):**

Im Februar 2024 wird es kein GDSN Release für BMS 3.1.30 geben. Nach dem November 2024 Release geplante Zielmarktanforderungen werden daher mit dem Mai 2025 Release umgesetzt.

Mit dem Februar Release 2025 plant CCDQ die DQ-Version 2.30 als Service-Release. Hierbei sind ausschließlich Änderungen an Referenztabellen basierend auf Änderungen im deutschen Zielmarktprofil und Änderungen in externen Datenbanken sowie Reaktivierungen vorgesehen.

BMS Release	BMS Test Launch	BMS GoLive	GS1 Germany GDSN-Zielmarktprofil FMCG Freeze Zielmarktanforderungen  (eingegangen, abgestimmt & beauftragt)  entspricht vorherigem BMS GoLive	GS1 Germany GDSN-Zielmarktprofil FMCG Dokumentation & Release Notes  8 Wochen vor BMS GoLive	GS1 Germany GDSN-Zielmarktprofil FMCG GoLive  entspricht aktuellem BMS GoLive
<b>GS1 Germany GDSN Zielmarktprofil FMCG – November 2024 Release</b>					
BMS 3.1.29 <i>Small</i>	14.09.2024	16.11.2024	17.08.2024	21.09.2024	16.11.2024
<b>GS1 Germany GDSN Zielmarktprofil FMCG – Mai 2025 Release</b>					
BMS 3.1.31 <i>Large</i>	22.02.2025	24.05.2025	16.11.2025	29.03.2025	24.05.2025
<b>GS1 Germany GDSN Zielmarktprofil FMCG – August 2025 Release</b>					
BMS 3.1.32 <i>New Attributes and Efficient Code Lists</i>	21.06.2025	23.08.2025	24.05.2025	28.06.2025	23.08.2025
<b>GS1 Germany GDSN Zielmarktprofil FMCG – November 2025 Release</b>					
BMS 3.1.33 <i>Small</i>	20.09.2025	15.11.2025	23.08.2025	20.09.2025	15.11.2025

## 1.2 Dokumentation

- **Dokumentation BMS Maintenance Release 3.1.29** ([Maintenance release 3.1.29 | GS1](#))
  - Das GPC to Context Mapping 3.1.29 (Stand August 2024) ist über folgenden Link abrufbar: [https://www.gs1.org/docs/gdsn/3.1/GPC\\_Bricks\\_Mapping\\_To\\_GDSN\\_r3.1.29\\_Context\\_i1\\_May2024.xlsx](https://www.gs1.org/docs/gdsn/3.1/GPC_Bricks_Mapping_To_GDSN_r3.1.29_Context_i1_May2024.xlsx)
  - Der Packaging Label Guide ist über folgenden Link abrufbar: [https://www.gs1.org/docs/gdsn/3.1/Packaging\\_label\\_guide\\_September\\_2024\\_3\\_1\\_29.xlsx](https://www.gs1.org/docs/gdsn/3.1/Packaging_label_guide_September_2024_3_1_29.xlsx)
- **GS1 Germany GDSN-Zielmarktprofil FMCG** November Release (<https://www.gs1-germany.de/gs1-solutions/stammdaten/gdsn/>)
  - Die in diesem Dokument aufgeführten Änderungen wurden von der Fachgruppe GDSN für den deutschen Zielmarkt abgestimmt und freigegeben. Die technische Umsetzung obliegt den jeweiligen GDSN-Datenpools.
- **Weitere Dokumentationen** (<https://www.gs1-germany.de/gs1-solutions/stammdaten/gdsn/>)
  - Im Rahmen der Umstellung der Dokumentation von 1WorldSync GmbH (ehemals atrify) auf GS1 Germany, hat 1WorldSync GmbH auch intern das Handling der Dokumentation umgestellt. Aus diesem Grunde wurde die Profiles Overview in einzelne Komponenten aufgeteilt, um eine schnellere und effektivere Erstellung und Wartung durchführen zu können. Mit diesem Release ist die Product Group Condition GPC in der Dokumentation der Validierungsregeln enthalten.
    - Profiles Overview Attribute
    - Profiles Overview Codelisten
    - Profiles Overview Validation Rules & Product Group Condition GPC
  - GS1\_Germany\_DQ\_Standard\_Validierungsregeln\_2.28 (freigegeben)
  - Datenqualität im deutschen GDSN-Zielmarkt sichern



## 2 BMS Release Informationen

Im folgenden Abschnitt finden Sie zunächst eine Zusammenfassung der Termine für das kommende BMS-Release 3.1.29. Anschließend folgt eine Aufstellung der allgemeinen Anpassungen im BMS-Release. Darüber hinaus wird eine kurze Übersicht über die BMS-Änderungen gegeben, die sich auf das GS1 Germany GDSN Zielmarktprofil FMCG auswirken.

### 2.1 Übersicht BMS Release

<b>Maintenance Release 3.1.29 (November 2024)</b>	
Small	
16.01.2024	Cut-off date for eballoted and approved Attributes and Validation Rules work requests
16.04.2024	Cut-off date for eballoted and approved Efficient Code Lists (ECL) work requests
06.08.2024	Estimated delivery date of final GS1 documentation for this release
14.09.2024	BETA Environment
16.11.2024	Production Deployment

### 2.2 Allgemeine BMS-Änderungen

#### Neu

- 4 Attribute
- 3 Codes
- 12 Efficient Code Listen (ECL)
- 32 Validierung

#### Änderungen

- 5 Attribute
- 7 Efficient Code Listen (ECL)
- 3 Validierungen

#### Sonstiges

- Attribute
  - Gelöscht: 0
- Efficient Code List (ECL) Codewerte
  - Gelöscht: 1
- Validierung
  - Gelöscht: 4

Eine ausführlichere Darstellung der allgemeinen BMS Änderungen finden Sie auf folgender GS1 Global Webseite: [Maintenance release 3.1.29 | GS1](#)

## 2.3 Auswirkungen auf das GS1 Germany GDSN-Zielmarktprofil FMCG

Nachstehend folgt eine kurze Auflistung der BMS-Anpassungen, die Auswirkungen auf das GS1 Germany GDSN-Zielmarktprofil FMCG haben. Eine detaillierte Erläuterung dieser Änderungen erfolgt in Kapitel [3 Änderungen im GDSN Zielmarktprofil FMCG Deutschland](#).

### Attribute

- brandMarketingDescription/@languageCode
  - Markenbotschaft: Sprache [M529]
- brandMarketingDescription/@sequenznummer
  - Markenbotschaft: Reihenfolge [M530]

### Codelisten

- ClaimTypeCode
  - Claim: Code der Art [M080]
- DietTypeCode
  - Ernährungshinweise: Ernährungsart [M034]
- ImportClassificationTypeCode
  - Importklassifikation: Art [M230]
- PackagingMarkedLabelAccreditationCode
  - Akkreditierungslabel auf der Verpackung: Code [M309]
- PreparationTypeCode
  - Zubereitungsart [M088]
- AdditionalTradeItemIdentificationTypeCode
  - Zusätzliche Artikelidentifikation: Art [M233]
- ReferencedFileTypeCode
  - Datei: Code der Art [M379]

### Validierungsregeln

- 1882
- 1896
- 1897
- 1445
- 1170
- 1171
- 1172
- 1173

### 3 Änderungen im GS1 Germany GDSN-Zielmarktprofil FMCG

Nachfolgend werden die Anpassungen im GS1 Germany GDSN Zielmarktprofil FMCG aufgeführt. Die erste Spalte der Tabelle gibt an, aus welcher Quelle die jeweilige Anpassung hervorgeht.

#### 3.1 Attribute

Ursprung der Änderung  (BMS / Zielmarkt-anforderung)	M-Nummer (BMS ID)	Attributname DE (EN)	Änderung  (Add; Change; Delete)	Beschreibung Ggf. XML Path & SET-Anweisung
Zielmarktanforderung - 01	M320 (3522)	Code der Artikelgruppe (tradeItemGroupIdentificationCodeReference)	Change	Die Formulierung der Definition für die jeweiligen Attribute wurde angepasst.
	M525 (3527)	Gruppierungsmerkmal der Artikelgruppe (tradeItemGroupIdentificationCodeReference)		
	M183 (2857)	Brenndauer / Maßeinheit (productCharacteristicValueMeasurement)		
	M061 (1736)	Nährwertangaben: % der Referenzmenge (dailyValueIntakePercentMeasurementPrecisionCode)		
	M091 (126)	Produktionsort (contactName)		
	M143 (892)	Gefäßtyp für den Käsereifungsprozess (cheeseMaturationProcessContainerTypeCode)		
	M153 (2862)	Sorte/Sprache (productCharacteristicValueDescription)		
	M188 (3881)	Gefahrnummer / Gefahrzahl (dangerousGoodsPackingGroup)		
	M2200 (3144)	Besonders besorgniserregende Stoffe enthalten (REACH) (isSubstanceOfVeryHighConcern)		
	M264 (2707)	Dosierungsempfehlungen / Sprache (dosageRecommendation)		
	M564 (3008)	MediaVS-Fehler (stringAVP)		

	M592 (7244)	Sonstige Nährwertangaben: Bezeichnung auf der Verpackung / Sprache (nutrientNameOnPackage)		
Zielmarktanforderung - 02	M250 (3070)	Rechtliche Produktkategorie  (regulationTypeCode)	Change	Ergänzung "Ergänzende Community Beschreibung / Erläuterung" um die Relevanz hinsichtlich der EU-Verordnung über entwaldungsfreie Produkte (EUDR).  In diesem Zusammenhang: <a href="#">3.3 Codelisten</a> : Zielmarktanforderung – 01.
Zielmarktanforderung - 03	M187 (3865)  Übersicht Attributeset für Leergut	Gefahrgut  (dangerousGoodsRegulationCode)	Change	Korrektur "Ausprägung/Wertebereich" bei Attribut Gefahrgut [M187], da die Angabe von Ja/Nein nicht entsprechend den Codewerten der Codeliste beschrieben war.  Aufnahme Gefahrgutangabe [M187] in "Übersicht Attributeset für Leergut". Aufnahme Artikelbezeichnung / Sprache [M259] in "Übersicht Attributeset für Leergut".
Zielmarktanforderung - 04	M598 (2172)	Recyclingcode Verpackung  (packagingRecyclingSchemeCode)	Add	Aufnahme des Attributs in das deutsche Zielmarktpprofil zur Abbildung von Recyclingcodes Verpackung.  In diesem Zusammenhang: <a href="#">3.3 Codelisten</a> : Zielmarktanforderung – 03. Weitere Informationen in Kapitel <a href="#">3.4.2 Recyclingcodes</a> .
Zielmarktanforderung - 05	M015 (115)	Temporärer Ersatzartikel  (referencedTradeItemTypeCode)	Change	Korrektur des Mappings im GDSN Attributnamen. Falscher Code SUBSTITUTED wurde ersetzt durch SUBSTITUTED_BY.
Zielmarktanforderung - 06	Ökologisches Produkt	Diverse Attribute	Change	Die Attribute zum Ökologischen Produkt wurden gemäß dem EU-Bio-Leitfaden angepasst. In diesem Zuge sind folgende Änderungen vorgenommen worden: - Das Attribut "Ökologischer Artikel: Code der Kontrollinstanz [M485]" wurde gelöscht. - Das Attribut "Bio- Qualitätskennzeichen [M161]" wurde gelöscht. - Anpassungen Definitionen und Beschreibungen an folgenden Attributen: "Ökologische Herkunft [M160]", "Bio-Kontrollstelle [M159]" & "Herkunftsangabe gemäß EU-Öko- Verordnung [M162]". - Das GDSN Mapping zum Attribut Bio- Kontrollstelle [M159] wurde an das globale Attribut angepasst.  In diesem Zusammenhang: <a href="#">3.3 Codelisten</a> : Zielmarktanforderung – 05 & <a href="#">3.4 Validierungsregeln</a> : Zielmarktanforderung – 01 & BMS – 01. Weitere Informationen in Kapitel <a href="#">3.4.1 Ökologisches Produkt</a> .
Zielmarktanforderung - 07	M599 (6621)  Explosivgr undstoff- Angaben	Maximale Abgabemenge an den Konsumenten  (consumerSalesConditionMaximumAmount)	Add	Aufnahme des Attributs in das deutsche Zielmarktpprofil zur Abbildung der Explosivgrundstoffverordnung. Erweiterung des übergeordneten Kapitels durch eine entsprechende Bedingung.  In diesem Zusammenhang: <a href="#">3.4 Validierungsregeln</a> : Zielmarktanforderung – 02.

Zielmarktanforderung - 08	M549 (271)  Nutri-Score	Nutri-Score: Beschreibung / Sprache  (nutritionalProgramDetail)	Change	Statusänderung, Definitionsanpassung & Anpassung der Ergänzenden Community Beschreibung, um Zusatzangaben zum Nutri-Score angeben zu können.  Erweiterung des übergeordneten Kapitels durch eine entsprechende Bedingung.  In diesem Zusammenhang: <a href="#">3.4 Validierungsregeln</a> : Zielmarktanforderung - 03.
Zielmarktanforderung - 09	M398 (3770)  M399 (3769)	Schachtelung: Art (nestingTypeCode)  Schachtelung: Richtung (nestingDirectionCode)	Change	Korrektur der Statusangabe von Optional zu Bedingt Muss. Dies wurde mit dem August 2024 Release bereits umgesetzt.
BMS - 01	M529 (5892)  M530 (5895)	Markenbotschaft: Sprache (brandMarketingDescription/@languageCode)  Markenbotschaft: Reihenfolge (brandMarketingDescription/@sequenznummer)	Change	Die Fußnoten zur Nicht-Wiederholbarkeit der Attributgruppe wurden entfernt, da die Wiederholbarkeit mit BMS 3.1.29 umgesetzt wurde. Die Attributgruppe ist somit wieder wiederholbar.

## 3.2 Codelisten

Ursprung der Änderung  (BMS / Zielmarkt-anforderung)	Codeliste  <i>Ggf. Attributname DE [M-Nummer]</i>	Änderung  (Add; Change; Delete)	Beschreibung
Zielmarktanforderung - 01	RegulationTypeCode  <i>Rechtliche Produktkategorie [M250]</i>	Change	Aufnahme neuer Codewert: <ul style="list-style-type: none"><li>"DEFORESTATION_REGULATION" (EU-Verordnung über entwaldungsfreie Produkte (EUDR))</li></ul> In diesem Zusammenhang <a href="#">3.2 Attribute: Zielmarktanforderung – 02.</a>
Zielmarktanforderung - 02	NutrientTypeCodeOther  <i>Sonstige Nährwertangaben: Bestandteil [M062]</i>	Change	Aufnahme 2 neuer Codewerte: <ul style="list-style-type: none"><li>"X_BACCOA" (Bacillus coagulans)</li><li>"X_3_FUCOSYLLACTOSE"</li></ul>
Zielmarktanforderung - 03	PackagingRecyclingSchemeCode  <i>Recyclingcode Verpackung [M598]</i>	Add	Aufnahme einer GDSN Codeliste inkl. der 39 enthaltenen Codes.  In diesem Zusammenhang <a href="#">3.2 Attribute: Zielmarktanforderung – 04.</a> Weitere Informationen in Kapitel <a href="#">3.4.2 Recyclingcodes.</a>
Zielmarktanforderung - 04	LocalPackagingMarkedLabelAccreditationCode  <i>Zusätzliche Akkreditierungslabel auf der Verpackung: Code [M310]</i>	Change	Bei einigen Codewerten wurde folgender Hinweis bzgl. eines Lösungsvermerks ergänzt:  "ACHTUNG: Code nicht mehr benutzen, wird im Mai 2025 gelöscht. Nutzen Sie den Code "RECYCLABLE_GENERAL_CLAIM" in Akkreditierungslabel auf der Verpackung: Code [M309] und geben Sie den Recyclingcode in M598 an."  In diesem Zusammenhang: <a href="#">3.2 Attribute: Zielmarktanforderung – 04.</a> Weitere Informationen in Kapitel <a href="#">3.4.2 Recyclingcodes.</a>
Zielmarktanforderung - 05	OrganicTradeItemCode  <i>Ökologische Herkunft [M160]</i>	Change	Der Code "1" (100% Bio) wird entfernt. Stattdessen wird auch für Frischprodukte der bestehende Code "2" (Bio) verwendet.  Die Definitionen für die Codes "2" (Bio), "5" (Nicht-Bio) & "6" (In Umsetzung auf Bio) wurden gemäß des EU-Bio-Leitfadens angepasst.  In diesem Zusammenhang: <a href="#">3.2 Attribute: Zielmarktanforderung – 06 &amp; 3.4 Validierungsregeln</a> Zielmarktanforderung – 01 & BMS – 01.  Weitere Informationen in Kapitel <a href="#">3.4.1 Ökologisches Produkt.</a>
Zielmarktanforderung - 06	WasteDirectiveApplianceTypeCode  <i>Entsorgungssystem: Geräteart [M124]</i>	Change	Aktualisierung der bestehenden Codeliste gemäß ElektroG3.
BMS - 01	ClaimTypeCode  <i>Claim: Code der Art [M080]</i>	Change	Aufnahme von 2 neuen Codewerten: <ul style="list-style-type: none"><li>"FED_WITH"</li><li>"FED_WITHOUT"</li></ul>

Ursprung der Änderung  (BMS / Zielmarkt-anforderung)	Codeliste  <i>Ggf. Attributname DE [M-Nummer]</i>	Änderung  (Add; Change; Delete)	Beschreibung
BMS - 02	DietTypeCode  <i>Ernährungshinweise: Ernährungsart [M034]</i>	Change	Aufnahme neuer Codewert:  <ul style="list-style-type: none"> <li>"POLLOTARIAN"</li> </ul>
BMS - 03	ImportClassificationTypeCode  <i>Importklassifikation: Art [M230]</i>	Change	Änderung der Definition des Codes:  <ul style="list-style-type: none"> <li>"CUSTOMS_TARIFF_NUMBER"</li> </ul>
BMS - 04	PackagingMarkedLabelAccreditationCode  <i>Akkreditierungslabel auf der Verpackung: Code [M309]</i>	Change	Aufnahme neuer Code:  <ul style="list-style-type: none"> <li>"GMO_FREE_SK"</li> </ul> Löschung des Codes:  <ul style="list-style-type: none"> <li>"EUROPEAN_VEGETARIAN_UNION"</li> </ul> Erweiterung der Definition für die Codes "NIX18" & "PREGNANCY_WARNING" um einen Hinweis bzgl. der zukünftigen Löschung der Codes.  Mit dem BMS 3.1.29 werden die fehlenden Labels sowie die weiteren festgestellten Unstimmigkeiten (Korrekturen/Löschungen), die mit BMS 3.1.26 aufgenommen und seit BMS 3.1.27 nicht mehr enthalten waren, im aktuellen PackagingLabelGuide umgesetzt.
BMS - 05	PreparationTypeCode  <i>Zubereitungsart [M088]</i>	Change	Aufnahme 2 neuer Codes:  <ul style="list-style-type: none"> <li>"SANDWICH_PRESS"</li> <li>"WAFFLE_IRON"</li> </ul>
BMS - 06	AdditionalTradeItemIdentificationTypeCode  <i>Zusätzliche Artikelidentifikation: Art [M233]</i>	Change	Aufnahme neuer Code:  <ul style="list-style-type: none"> <li>"EPREL"</li> </ul>
BMS - 07	ReferencedFileTypeCode  <i>Datei: Code der Art [M379]</i>	Change	Aufnahme neuer Code:  <ul style="list-style-type: none"> <li>"EPREL_PRODUCT_SHEET"</li> </ul>
<u>Weitere Informationen:</u>  Der Code "NAN" aus der Codeliste AdditivesDeclarationObligatoryCode wird zum Mai 2025 Release gelöscht. Stattdessen sollen ab sofort für diese Angabe claimElementCode = NANOPARTICLE und claimTypeCode = CONTAINS genutzt werden.			

### 3.3 Validierungsregeln

Ursprung der Änderung	Rule-ID	Änderung (Add; Change; Delete)	Beschreibung
Zielmarktanforderung - 01	321506	Add	<p>Neue VR gemäß des EU-Bio-Leitfadens:</p> <p>Wird für ein Produkt eine Ökologische Herkunft [M160] (= 2 "Bio") oder eine Umstellung auf Bio bescheinigt (= 6 "In Konversion (Artikel gegenwärtig in Umstellung auf Biostandard)"), so muss die Bio-Kontrollstelle [M159] angegeben werden.</p> <p>In diesem Zusammenhang: : <a href="#">3.2 Attribute</a> Zielmarktanforderung - 06 und <a href="#">3.3 Codelisten</a>: Zielmarktanforderung - 05 &amp; <a href="#">3.4 Validierungsregeln</a> BMS - 01. Weitere Informationen in Kapitel <a href="#">3.4.1 Ökologisches Produkt</a>.</p>
Zielmarktanforderung - 02	321797	Add	<p>Neue VR im Rahmen der Aufnahme des Attributs M599:</p> <p>Ist "Regulierte Ausgangsstoffe für Explosivstoffe enthalten [M542] (= TRUE), muss "Maximale Abgabemenge an den Konsumenten [M599] " angegeben werden.</p> <p>In diesem Zusammenhang: <a href="#">3.2 Attribute</a> Zielmarktanforderung - 07.</p>
Zielmarktanforderung - 03	640030	Change	<p>Anpassung der VR, um Zusatzangaben zum Nutri-Score angeben zu können:</p> <p>Wenn eine zweite Nutri-Score Stufe angegeben wird, dann muss auch Nutri-Score: Beschreibung / Sprache [M549] angegeben werden. Ansonsten ist die Angabe optional.</p> <p>In diesem Zusammenhang: <a href="#">3.2 Attribute</a> Zielmarktanforderung - 08.</p>
BMS - 01	1882	Add	<p>Neue GDSN VR, die somit auch für das deutsche Zielmarktprofil relevant ist:</p> <p>If targetMarketCountryCode equals &lt;Geographic&gt; then organicTradeItemCode SHALL NOT equal '1'.</p> <p>In diesem Zusammenhang: : <a href="#">3.2 Attribute</a> Zielmarktanforderung - 06 und <a href="#">3.3 Codelisten</a>: Zielmarktanforderung - 05 &amp; <a href="#">3.4 Validierungsregeln</a> BMS - 01. Weitere Informationen in Kapitel <a href="#">3.4.1 Ökologisches Produkt</a>.</p>
BMS - 02	1896	Add	<p>Neue GDSN VR, die somit auch für das deutsche Zielmarktprofil relevant ist:</p> <p>If referencedTradeItem/gtin is used, then referencedTradeItem/gtin SHALL be unique across all iterations where referencedTradeItemTypeCode equals ('REPLACED' or 'REPLACED_BY').</p>
BMS - 03	1897	Add	<p>Neue GDSN VR, die somit auch für das deutsche Zielmarktprofil relevant ist:</p> <p>If referencedTradeItem/gtin is used, then referencedTradeItem/gtin SHALL be unique across all iterations where referencedTradeItemTypeCode equals ('SUBSTITUTED' or 'SUBSTITUTED_BY').</p>



BMS - 04	1445	Change	<p>Anpassung der GDSN VR. Neu:</p> <p>If nutrientTypeCode is used and measurementPrecisionCode is not equal to 'NOT_SIGNIFICANT_SOURCE_OF', then at least quantityContained or dailyValueIntakePercent SHALL be used.</p>
BMS - 05	1170 1171 1172 1173	Delete	<p>Löschung der GDSN VRs, die somit auch nicht mehr im deutschen Zielmarktpprofil enthalten sind.</p>

## 3.4 Migration

### 3.4.1 Ökologisches Produkt

Im vergangenen Jahr wurde von GS1 in Europe in Zusammenarbeit mit der B2B2C-Gruppe ein EU-Bio-Leitfaden gemäß der EU-Verordnung 2018/848 erstellt. Dieser Leitfaden zielt darauf ab, eine Harmonisierung der europäischen GS1 Mitgliedsorganisationen im Bereich der ökologischen/biologischen Produktion und Kennzeichnung von ökologischen/biologischen Erzeugnissen zu erreichen. Den europäischen Leitfaden finden Sie unter folgendem Link: [B2B2C – GS1 in Europe](#).

Das deutsche Zielmarktprofil wird ebenfalls gemäß diesem Leitfaden ausgerichtet sein. Daher wird das Kapitel über ökologische Produkte in unserer Dokumentation entsprechend angepasst.

**Diese Änderungen werden mit dem Release im November 2024 wirksam.**

Maßgebliche Änderungen beinhalten:

- Ökologische Herkunft [M160] (BMS ID 1248):
  - Zur Kennzeichnung von "Bio" für frisches Obst und Gemüse wird zukünftig der Code "2" (mind. 95% verarbeitete Produkte und Frischeprodukte 100%) verwendet.  
Die Definition des Codes wird gemäß EU-Bio-Leitfaden entsprechend angepasst: Code "2" = Ökologischer Landbau in Übereinstimmung mit der für den Zielmarkt und das Produkt geltenden Verordnung. Z. B. in der EU für verarbeitete Lebensmittel, wenn mindestens 95 % des Gewichts der landwirtschaftlichen Zutaten des Produkts aus ökologischem Landbau stammen; 100 % ökologischer Landbau für Frischprodukte wie Obst und Gemüse, Fleisch, Fisch, Eier usw.
- Bio-Kontrollstelle [M159] (BMS ID 685):
  - Änderung des GDSN-Mappings in:  
farmingAndProcessingInformationModule/  
tradeItemOrganicInformation/organicClaim/organicCertification/  
**organicCertificationIdentification**
- Bio-Qualitätskennzeichen [M161] & Ökologischer Artikel: Code der Kontrollinstanz [M485]:
  - Beide Attribute sind gelöscht.

Die Änderungen sind ebenfalls in den jeweiligen Tabellen [3.1 Attribute](#) (Zielmarktanforderung – 08), [3.2 Codelisten](#) (Zielmarktanforderung – 06) und [3.3 Validierungsregeln](#) (Zielmarktanforderung – 01 & BMS – 01) beschrieben.

### 3.4.2 Recyclingcodes

Bitte beachten Sie die Migration diverser alter Recyclingcodes aus der Codeliste "LocalPackagingMarkedLabelAccreditationCode" in die Attribute "packagingMarkedLabelAccreditationCode" und "packagingRecyclingSchemeCode".

Das Migrationsdokument ist in den Release-Dokumenten enthalten.

Die betroffenen Codes sind in der Codeliste "LocalPackagingMarkedLabelAccreditationCode" mit folgendem Hinweis beschrieben:

"ACHTUNG: Code nicht mehr benutzen, wird im Mai 2025 gelöscht. Nutzen Sie den Code "RECYCLABLE\_GENERAL\_CLAIM" in Akkreditierungslabel auf der Verpackung: Code [M309] und geben Sie den entsprechenden Recyclingcode in M598 an."

Die Änderungen sind ebenfalls in den jeweiligen Tabellen [3.1 Attribute](#) (Zielmarktanforderung – 06) und [3.2 Codelisten](#) (Zielmarktanforderung – 04) beschrieben.

### 3.5 GPC-Version

In der vorliegenden Abbildung sind die GPC den GDSN Release Versionen gegenübergestellt, für die sie gelten.

Die GPC klassifiziert Produkte, indem sie diese auf der Grundlage ihrer wesentlichen Eigenschaften sowie ihrer Beziehungen zu anderen Produkten, in Kategorien einteilt.

#### Release Planung GPC & GDSN

GPC Publication Date	GDSN Release Number	GDSN Release Type	GDSN Prod Release Date
May 23	3.1.25	Small	18 Nov 23
	3.1.26	Attr. + ECL	24 Feb 24
Nov 23	3.1.27	Large	18 May 24
	3.1.28	Attr. + ECL	17 Aug 24
May 24	3.1.29	Small	16 Nov 24
	3.1.30	Attr. + ECL	22 Feb 25
Nov 24	3.1.31	Large	24 May 25

Detaillierte Informationen über die hinzugefügten, geänderten und gelöschten GPC-Bricks der GPC-Publikation finden Sie in den Delta-Dokumenten der GS1 Global unter folgendem Link [Maintenance release 3.1.29 | GS1](#).

#### **Wichtige Information zu den Auswirkungen des GPC-Standards vom Mai 2024:**

Mit dem BMS Release 3.1.29 wird GS1.org alle nicht mehr gültigen GPCs sowie die dazugehörigen registrierten GTINs (GLN, GTIN, TM, GPC) aus der Global Registry entfernen. Dies betrifft ausschließlich die GPCs, die gemäß dem GPC-Standard vom Mai 2024 gelöscht wurden.

Für Sie als Dateneinsteller bedeutet dies, dass die betroffenen GTINs nicht mehr in der Global Registry von GS1.org registriert sind. Neue Subscriptions werden diese GTINs daher nicht mehr finden.

Es ist daher dringend erforderlich, dass Sie Ihre Daten entweder vor dem Release – sofern die Ersatz-GPCs bereits definiert sind – oder nach dem Release – wenn die Ersatz-GPCs erst mit dem Release verfügbar werden – aktualisieren.

Eine Liste der gelöschten GPC Bricks finden Sie über den GPC-Browser auf [gs1.org \(GPC Browser | GS1\)](#). Zusätzlich ist die Datei im Release-Ordner des November-Releases verfügbar (Delta - GPC as of May 2024 (Translation in progress) 20240603 v 20231128 DE).

Auch die GPC Matrix im Validation-Dokument (Reiter pov\_gpc\_conditions) wurde entsprechend aktualisiert. Es wurden für viele der Validierungsregeln die relevanten GPCs angepasst.

## 4 Update Fachpublikationen

Fachpublikationen, die für das GS1 Germany GDSN Zielmarktprofil FMCG relevant sind, werden in der folgenden Tabelle aufgeführt. Diese werden je nach Fertigstellung veröffentlicht, jedoch können diese erst zum nächsten BMS GoLive-Termin in Kraft treten.

Titel & Version	Beschreibung & Link	Publikation am	Gültig ab
<b>GS1 Germany Profiles Overview Validierungsregeln PGC GPC November 2024 V1</b>	<p>Update</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>Aktualisierung der Product Group Condition gemäß dem GPC Standard Mai 2024. Unter anderem wurden Änderungen für die Bildverpflichtung und DQX vorgenommen.</li> </ul> <p><a href="#">Stammdaten weltweit im GDSN austauschen   GS1 Germany (gs1-germany.de)</a></p>	09/24	11/24

## Impressum

Herausgeber:  
GS1 Germany GmbH

Geschäftsführer:  
Thomas Fell

GS1 Germany GmbH  
Maarweg 133, D-50825 Köln

Postfach 30 02 51  
D-50772 Köln

Tel: +49 (0)221 94714-0  
Fax: +49 (0)221 94714-990

E-Mail: [gdsn@gs1.de](mailto:gdsn@gs1.de)  
Homepage: [www.gs1.de](http://www.gs1.de)

© GS1 Germany GmbH, Köln